Niederschrift über die

öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung

Sitzungstag:

31.07.2012

Sitzungsort:

Gymnasium Ottobrunn, Mensa

Karl-Stieler-Str. 1, 85521 Ottobrunn

Dauer:

15:05 Uhr - 19:17 Uhr

Verbandsmitglieder	Stimmen	Name	Funktion
Gemeinde Aying	1	Erster Bürgermeister Johann Eichler 15:05 – 18:30 Uhr	Verbandsrat
Gemeinde Brunnthal	1	Erster Bürgermeister Stefan Kern	Verbandsrat
Gemeinde Höhenkirchen- Siegertsbrunn	1	Luitgart Dittmann-Chylla	stv. Verbandsrätin
Gemeinde Höhenkirchen- Siegertsbrunn	0	Mindy Konwitschny abwesend	Verbandsrätin
Gemeinde Höhenkirchen- Siegertsbrunn	1	Erste Bürgermeisterin Ursula Mayer	Verbandsrätin
Gemeinde Hohenbrunn	0	Klaus Lössi abwesend	Verbandsrat
Gemeinde Hohenbrunn	0	Rüdiger Weber abwesend	stv. Verbandsrat
Gemeinde Hohenbrunn	1	Erster Bürgermeister Dr. Stefan Straßmair 15:05 – 17:45 Uhr	Verbandsrat
Gemeinde Neubiberg	1	Erster Bürgermeister Günter Heyland 15:05 – 18:30 Uhr	Verbandsrat
Gemeinde Neubiberg	1	Thomas Pardeller 15:05 - 18:30 Uhr	Verbandsrat
Gemeinde Neubiberg	1	Elisabeth Stettmeier 15:05 - 18:30 Uhr	Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Ludwig Bößner	stv. Verbandsrat
Gemeinde Ottobrunn	0	Petra Kaier abwesend	Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Erster Bürgermeister Thomas Loderer	Verbandsvorsitzender
Gemeinde Ottobrunn	1	Doris Popp	Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Ruth Markwart-Kunas	stv. Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Georg Weigert	Verbandsrat
Gemeinde Ottobrunn	0	Ariane Wißmeier-Unverricht abwesend	Verbandsrätin €
Gemeinde Putzbrunn	0	Britta Becker abwesend	Verbandsrätin
Gemeinde Putzbrunn	1	Martina Hechel	stv. Verbandsrätin
Gemeinde Putzbrunn	1	Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier	Verbandsrat
Landkreis München	3	Helmut Horst 15:05 - 17:55 Uhr	Verbandsrat
Landkreis München	3	Landrätin Johanna Rumschöttel	Verbandsrätin
Landkreis München	3	Regina Wenzel	Verbandsrätin

Von der Verwaltung anwesend:

Frau B. Horn Herr P. Ries (Geschäftsleiterin des Zweckverbands) (Mitarbeiter des Zweckverbands)

Vom Landratsamt München anwesend:

Frau N. Steinbach Frau R. Hedrich Frau R. Davis

(Leiterin der Abteilung 3) (Leiterin Sachgebiet 3.2) (Sachgebiet 3.2) (Sachgebiet 8.1)

Frau U. Hofmann

1		Bericht des Verbandsvorsitzenden
2		Festlegung der Tagesordnungspunkte, die nicht öffentlich behandelt werden sollen
3	•	Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 12.06.2012
4	14/2012	Feststellung der Jahresrechnung 2011 gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 26 Abs. 1 KommZG
5	15/2012	Entlastung der Zweckverbandsverwaltung bzgl. der Jahresrechnung 2011 gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 26 Abs. 1 KommZG
6	20/2012	Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg; Ausbau des Südtraktes in offenen Lernlandschaften entsprechend dem Oettinger Modell
7	16/2012	Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg Vergabe BGN 027-11a Schreiner, Tischlerarbeiten, Holztüren
8	21/2012	Abbruch und Neubau der Bauteile A und B des Gymnasiums Ottobrunn; Beschlussfassung über die Vorauswahl der Architekten im VOF-Verfahren
9	18/2012	Abbruch und Neubau der Bauteile A und B des Gymnasiums Ottobrunn Beschlussfassung über den Auslobungstext für den Architektenwettbewerb
10	19/2012	Abbruch und Neubau der 2-fach Turnhalle des Gymnasiums Ottobrunn
11		Anfragen und Verschiedenes

Der Verbandsvorsitzende eröffnet um 15:05 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung fest.

TOP 1

Bericht des Verbandsvorsitzenden

Der Verbandsvorsitzende informiert die Verbandsversammlung, dass der Zweckverbandsverwaltung seit 20. Juli 2012 der Entwurf des Prüfberichts zur Jahresrechnung 2011 vom Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes München vorliege. Da die vier Textziffern dieses Prüfberichts zunächst noch zwischen Zweckverbandsverwaltung und Rechnungsprüfungsamt abgeklärt werden müssten, schlägt er vor, die Tagesordnungspunkte 4 und 5 abzusetzen. Die Verbandsversammlung ist mit der Vorgehensweise einverstanden.

Herr Loderer weist auf den nachgeladenen Tagesordnungspunkt 7a – Generalsanierung der 2-fach Turnhalle Realschule Neubiberg; Vergabe Planerleistungen Technische Gebäudeausrüstung – hin. Dieser wurde nachgeladen, um den Planungsbeginn nicht zu verzögern und eine Fertigstellung der Generalsanierung zum Schuljahr 2013/14 nicht zu gefährden.

Der Verbandsvorsitzende hält es für erforderlich, für den Tagesordnungspunkt 8 – Abbruch und Neubau der Bauteile A und B des Gymnasiums Ottobrunn; Beschlussfassung über die Vorauswahl der Architekten im VOF-Verfahren – Nichtöffentlichkeit herzustellen. Nach einer kurzen Diskussion unter den Verbandsräten sind diese hiermit einverstanden.

TOP 2

Festlegung der Tagesordnungspunkte, die nicht öffentlich behandelt werden sollen

Die Verbandsversammlung ist damit einverstanden, die Tagesordnungspunkte 12 bis 13 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

TOP 3

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 12.06.2012

Frau Doris Popp bitte darum, bei der Anwesenheit einzufügen, dass Herr Ludwig Bößner stellvertretender Verbandsrat sei. Die Zweckverbandsverwaltung sichert zu, diesen Ergänzungswunsch einzuarbeiten.

Weitere Einwände werden nicht erhoben. Das Protokoll gilt daher mit oben genannter Änderung als genehmigt.

TOP 6

Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg;

Ausbau des Südtraktes in offenen Lernlandschaften entsprechend dem Oettinger Modell

Der Verbandsvorsitzende berichtet, dass die Schulleitung des Gymnasiums Neubiberg aufgrund neu gewonnener Erkenntnisse (Besuch der Modellschule in Oettingen) im März 2012 eine Planungsänderung bei der Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg angeregt habe. Dabei solle das Obergeschoss des Südtraktes derart umgestaltet werden, dass anstelle der bisher geplanten Klassenzimmer Lernlandschaften, sogenannte Cluster, für die Unterstufe (Jahrgangsstufen 5 bis 7) entstehen. In jedem Cluster solle eine komplette Jahrgangsstufe untergebracht werden. Diese Planungsänderung werde auch von der neuen Schulleitung vollumfänglich begrüßt, wie dem vorliegenden Schreiben des designierten Schulleiters Herrn Reinhard Rolvering vom 25. Juli 2012 entnommen werden könne. Die Kostenobergrenze dieser Planungsänderung betrage 266.000 € brutto und sei innerhalb der freien Reserven im Kostenrahmen finanzierbar.

Im Rahmen einer längeren Diskussion der Verbandsversammlung werden die Fragen der Verbandsräte von Herrn StD Manfred Mühlbauer (Mitarbeiter der Schulleitung des Gymnasiums Neubiberg) und Herrn Maximilian Venus von keiner_balda architekten erläutert. Herr Mühlbauer weist darauf hin, dass es sich bei der Umsetzung des sog. Oettinger Modells lediglich um eine Anregung handle, die von der Schulfamilie des Gymnasiums Neubiberg aufgegriffen und zukünftig fortlaufend weiterentwickelt werde. Herr Erster Bürgermeister Johann Eichler erkundigt sich, wie der Übergang von Lernlandschaft in der Unterstufe zum Frontalunterricht in der Mittelstufe gestaltet werden solle. Frau Langer (Mitglied des Koordinationsteams des Gymnasiums Neubiberg) erläutert, dass frontale Phasen auch bei Lernlandschaften notwendig seien. Neu sei, dass die SchülerInnen in der täglichen

Verbandsversammlung Ö 31 07 2012

Zweckverband

S 6

pädagogischen Arbeit häufiger Aufgaben zugewiesen bekämen und diese in ihrem jeweiligen

individuellen Tempo abarbeiten könnten.

Der Schulleiter des Gymnasiums Ottobrunn, Herr OStD Achim Lebert, erläutert, dass

Lernlandschaften sich in erster Linie dadurch auszeichnen, dass Flure in die pädagogische

Arbeit mit einbezogen würden.

Frau Landrätin Johanna Rumschöttel berichtet, dass die diskutierte Planungsänderung

zwischenzeitlich zum Standard der Landkreisschulen passe. Sie bittet darum, dem

Gymnasium Neubiberg - trotz der finanziellen Mehrbelastung - den gleichen Standard zu

ermöglichen.

Die Verbandsversammlung fasst daraufhin folgenden

Beschluss:

Die Verbandsversammlung stimmt dem Ausbau des Südtraktes des Gymnasiums

Neubiberg mit offenen Lernlandschaften entsprechend dem Oettinger Modell zu und

gibt das dafür angesetzte Budget gemäß der Kostenberechnung des Büros

keiner_balda freie architekten bab in Höhe von rund 266.000,00€ frei.

Abstimmung:

Ja: 23

1

Nein:

TOP 7

Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg

Vergabe BGN 027-11a Schreiner, Tischlerarbeiten, Holztüren

Nach einer kurzen Diskussion fasst die Verbandsversammlung folgenden

Beschluss:

Der Auftrag für die Schreiner, Tischlerarbeiten, Holztüren im Rahmen der

Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg wird an den wirtschaftlich günstigsten

Bieter A, die Firma Bauer innovativ GmbH, Hans Sachs Straße 11, 84503 Altötting, zum

Preis von 314.706,21 € brutto vergeben.

Abstimmung:

Ja: 24

Nein: 0

Verbandsversammlung Ö 31 07 2012

Zweckverband

9 7

TOP 7a.

Realschule Neubiberg – Generalsanierung der 2-fach Turnhalle Vergabe Fachplanung technische Gebäudeausrüstung

Nach einer kurzen Diskussion fasst die Verbandsversammlung folgenden

Beschluss:

Der Auftrag für die Objektplanung der Generalsanierung der 2-fach Turnhalle Realschule Neubiberg wird an den wirtschaftlich günstigsten Bieter B, IGH Ingenieurgesellschaft Hammer, Hauptstr. 8 a, 82008 Unterhaching, zum Preis von 67.662,44 € brutto vergeben.

Abstimmung:

Ja: 24

Nein: 0

TOP 8

Abbruch und Neubau der Bauteile A und B des Gymnasiums Ottobrunn;
Beschlussfassung über die Vorauswahl der Architekten im VOF-Verfahren

Um 16:25 Uhr schließt der Verbandsvorsitzende die öffentliche Sitzung.

Um 16:55 Uhr stellt der Verbandsvorsitzende die Sitzungsöffentlichkeit wieder her.

TOP 10

Abbruch und Neubau der 2-fach Turnhalle des Gymnasiums Ottobrunn

Herr Loderer begrüßt Herrn Markus Zimmermann vom Architekturbüro Markus Zimmermann, der die 2-fach Turnhalle untersucht und in Zusammenarbeit mit den Fachplanern Tragwerksplanung, Technische Gebäudeausrüstung und Schadstoffsanierung eine Kostenberechnung erstellt hat. Herr Zimmermann erläutert kurz die Untersuchungsergebnisse. Im Rahmen einer längeren Diskussion informiert der Verbandsvorsitzende die Verbandsräte, dass bei den vier dargestellten Szenarien nicht alle, sondern nur die wesentlichen Sanierungsmaßnahmen aufgeführt worden seien. Eine Aufteilung aller

Verbandsversammlung © 31.07.2012

Zweckverband

ട 8

Sanierungsmaßnahmen und ihrer Kosten liege der Verwaltung jedoch vor. Herr Zimmermann macht deutlich, dass die Szenarien noch kein im Detail ausgearbeitetes Sanierungskonzept abbilden. Herr Loderer weist darauf hin, dass der Betrieb der 2-fach Turnhalle für die kommenden ca. 10 Jahre mit einer Minimalsanierung (Szenario 2) aufrecht erhalten werden könne. Die dafür voraussichtlich anfallenden Kosten in Höhe von ca. 800.000 € sind – aus seiner Sicht – langfristig verlorene Kosten. Frau Landrätin Johanna Rumschöttel gibt zu bedenken, dass die Kosten für einen Neubau vermutlich höher sind als die in der Beschlussvorlage angesetzten 3,2 Mio. Euro. Herr Erster Bürgermeister Günter Heyland erkundigt sich, warum der bauliche Zustand der 2-fach Turnhalle bisher im Rahmen der Planungen zum Abbruch und Neubau der Bauteile A und B des Gymnasiums Ottobrunn nicht überprüft worden sei. Er spricht sich dafür aus, dass – aufgrund fehlender finanzieller Mittel - lediglich der ordnungsgemäße Betrieb der 2-fach Turnhalle aufrecht erhalten werden solle. Frau Erste Bürgermeisterin Ursula Mayer ergänzt, dass viele Verbandsgemeinden derzeit nicht über die notwendigen finanziellen Mittel für den Abbruch und Neubau einer 2-fach-Turnhalle verfügten.

Herr Helmut Horst verlässt um 17:55 Uhr die Sitzung.

Der Verbandsvorsitzende warnt davor wegen der derzeitig schwierigen Finanzsituation eine unwirtschaftliche Entscheidung zu treffen. Herr Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier merkt an, dass vor einer Entscheidung der Verbandsversammlung eine detailliertere Darstellung der Kosten für eine Minimalsanierung notwendig sei. Frau Landrätin Johanna Rumschöttel bittet um eine "konkrete Planung mit belastbaren Zahlen" bis zur kommenden Verbandsversammlung. Herr Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier stellt daraufhin folgenden

Beschlussantrag:

Die Zahlen der Beschlussvorlage zu Szenario 2 (mit und ohne Umkleiden und Duschen) sollen von der Zweckverbandsverwaltung nachvollziehbar präzisiert werden.

Abstimmung:

Ja: 19

Nein: 1

Der Beschlussantrag ist somit angenommen.

Verbandsversammlung Ö 31 07 2012

Zweckverband

3 9

Frau Landrätin Johanna Rumschöttel erkundigt sich, warum in der heutigen Verbandsversammlung ein Beschluss gefasst werden müsse. Herr Loderer erläutert, dass eine Entscheidung zur Fertigstellung des Auslobungstextes zwingend erforderlich sei. Daher wolle er, dass trotz des vorausgegangenen Beschlusses über den Beschlussvorschlag der Verwaltung auch noch abgestimmt werde.

Die Verbandsversammlung fasst daraufhin folgenden

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt den Abbruch und Neubau der 2-fach-Turnhalle des Gymnasiums Ottobrunn (Szenario 1). Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Passus in den Auslobungstext für den Architektenwettbewerb aufzunehmen.

Abstimmung:

Ja: 2

Nein: 18

Der Beschlussantrag ist somit abgelehnt.

Herr Erster Bürgermeister Johann Eichler, Herr Erster Bürgermeister Günter Heyland, Frau Elisabeth Stettmeier und Herr Thomas Pardeller verlassen um 18:30 Uhr die Sitzung.

TOP 9

Abbruch und Neubau der Bauteile A und B des Gymnasiums Ottobrunn Beschlussfassung über den Auslobungstext für den Architektenwettbewerb

Der Verbandsvorsitzende gibt die Mitglieder des Preisgerichts bekannt. Das vorgelegte Raumprogramm sei von der Zweckverbandsverwaltung im Vorfeld mit der Regierung von Oberbayern abgestimmt worden. Die bereits geförderten Räume des Bauteils C seien vom Raumprogramm der Regierung von Oberbayern abgezogen worden.

Im Verlauf einer kurzen Diskussion der Verbandsräte stellt Herr Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier folgenden

Beschlussantrag:

Der Auslobungstext wird folgendermaßen ergänzt: Die EneV 2009 – 60 % muss eingehalten werden.

Abstimmung:

Ja: 13

Nein: 3

Die Verbandsversammlung fasst sodann folgenden

Beschluss:

Die Verbandsversammlung stimmt dem vorgestellten Auslobungstext mit obiger Ergänzung zu.

Abstimmung:

Ja: 16

Nein: 0

TOP 11

Anfragen und Verschiedenes

Herr Loderer informiert die Verbandsversammlung über die aktuelle Situation Raumluftmessungen in der Containeranlage in Höhenkirchen-Siegertsbrunn. Messergebnisse seien bis einschließlich 6. Juni 2012 von der Zweckverbandsverwaltung im Benehmen mit dem Schadstoffsachverständigen, Herrn Peter Aschendorf, als unbedenklich eingestuft worden. Bei der letzten Messung Mitte Juli 2012 seien erhöhte TVOC- (leicht flüchtige Kohlenstoffe) und Formaldehyd-Konzentrationen nachgewiesen worden. Aufgrund eines zwischenzeitlich aufgetretenen Wasserschadens - welcher unter Umständen für die nunmehr erhöhten Formaldhyd-Werte verantwortlich sei - plane die Zweckverbandsverwaltung die Entnahme von Materialproben durch Herrn Aschendorf für den morgigen Mittwoch, 1. August 2012. Der Leiter des Gesundheitsamtes München, Herr Dr. Gerhard Schmid, weist daraufhin, dass wegen des freigesetzten Formaldehyds aus umweltmedizinischer Sicht Handlungsbedarf bestehe. Er empfiehlt die Ausarbeitung einer alternativen Unterbringung der betroffenen SchülerInnen und LehrerInnen. Herr Loderer sieht zum einen die Beschaffung von bereits gebrauchten Containern, welche seit Längerem in Betrieb sind und zum anderen einen Schichtbetrieb im Hauptgebäude in Höhenkirchen-Siegertsbrunn als mögliche Alternativen. Zusätzlich fordert Frau stellvertretende Verbandsrätin Luitgart Dittmann-Chylla, alle rechtlichen Schritte einzuleiten, um eine Ersatzvornahme für den Containerbau vornehmen zu können. Herr Loderer nimmt die Anregung zur Kenntnis und äußert sich hinsichtlich einer Ersatzvornahme, dass dies "nicht so einfach" sei. Es folgt eine Diskussion hierzu. Frau Landrätin Johanna Rumschöttel weist darauf hin, dass man bereits bei geringfügigen Verschiebungen im Stundenplan mit erheblichen logistischen Problemen bei der Schülerbeförderung rechnen müsse. Herr informiert die Verbandsversammlung, dass sich Sanierungsbeirat aus Vertretern der Elternschaft und des Zweckverbands gebildet habe. welcher gemeinsam die anstehende schwierige Aufgabe lösen wolle.

Um 19:17 Uhr schließt der Verbandsvorsitzende die öffentliche Sitzung

Thomas Loderer

Verbandsvorsitzender

Barbara Horn

Protokoll